7 VB

Der Banker als Milchmann: „Wenn ich einmal reich wär“

St.-Josefs-Bühne: Andreas Krautschneider spielt den Tevje in „Anatevka“

Mit dem Musical-Klassiker „Anatevka“ feiert die St.-Josefs-Bühne ihr 30-Jahr-Jubiläum. Die umfangreichen Proben gehen in die Endphase, Premiere ist am Freitag, 19. Februar, 19.30 Uhr.

Milchmann Tevje und seine Frau Golde werden von Andreas Krautschneider und Lotte Bachmann gespielt. Foto: SJB/Grünbacher

TIMELKAM (ju). Mit dem Musical „Anatevka“, basierend auf den Geschichten von Sholem Aleichem, stellt sich die St.-Josefs-Bühne zum 30-jährigen Bestandsjubiläum einer großen Aufgabe. Neben dem 25-köpfigen Orchester, das heuer zusätzlich auch mit Streichern besetzt wurde, sind die choreografischen und schauspielerischen Elemente eine besondere Herausforderung.
Ingesamt sind an die 40 Schauspieler auf der Bühne. Die Hauptrolle des Milchmannes Tevje spielt Andreas Krautschneider, als Ehefrau Golde steht ihm Lotte Bachmann zur Seite. Als Tevje kann Krautschneider nur von dem Geld träumen, mit dem er als Raiffeisenbank-Geschäftsleiter im wirklichen Leben täglich zu tun hat. Der Ohrwurm „Wenn ich einmal reich wär“ ist dem Banker auf den Leib geschnitten.
Kartenvorverkauf: Raiffeisenbank Timelkam; online www.sjb.at und Tel. 0676/9776683. Weitere Infos im Internet – www.sjb.at

5 Fragen aus der Region

1. Seit wann gibt es das Vöcklabrucker Jugendhaus „Servas“?
2. Wie hoch liegt die Gemeinde Ottnang am Hausruck?
3. Im Wappen welcher Gemeinde sind zwei Farne abgebildet?
4. Wo im Bezirk wurde vor einigen Jahren der Weinbau wieder aktiviert?
5. Wie hieß das jetzige Schloss Kogl (St. Georgen i. A.), als es erbaut wurde?

Die Antworten finden Sie im Kleinanzeiger.

Van der Bellen bei den Zeller Grünen

ZELL A. PETTENFIRST. Unter dem Titel „Ist die Wirtschaft noch zu retten?“ diskutieren Alexander Van der Bellen (Grüne), RLB-Vorstand Michaela Keplinger-Mitterlehner und GIG-Geschäftsführer Adolf Pohn heute Donnerstag, 11. Februar, 20 Uhr, im Gasthaus Leitner. Veranstalter sind die Grünen Zell am Pettenfirst in Zusammenarbeit mit der Grünen Wirtschaft OÖ.

Umgebaute Sparkassen-Filiale erscheint in neuem Glanz

Das Geldinstitut in Ampflwang ist hell und modern

Freude über den gelungenen Umbau bei Filialleiter Sebastian Schiemer, Monika Altenstrasser, Verkaufsleiter Franz Köck, Bgm. Rosemarie Schönpass, Sparkasse OÖ-Vorstandsdirektor DI Peter Cecelsky und Dir. Günter Cerny (v. l.). Foto: Sparkasse

AMPFLWANG. Nicht nur zum Geldabheben kamen viele Ampflwanger am 3. Februar in die Filiale der Sparkasse OÖ. Der Umbau der Filiale wurde offiziell gefeiert. Die neuen Räume präsentieren sich hell, freundlich und modern. Direktor Günter Cerny hob das Engagement und die Verbundenheit zum Ort hervor. Sparkasse OÖ-Vorstandsdirektor DI Peter Cecelsky informierte über die rege Bautätigkeit der Sparkasse OÖ speziell in der Region Salzkammergut. Bgm. Rosemarie Schönpass gratulierte Filialleiter Sebastian Schiemer und Monika Altenstrasser zum gelungenen Umbau. Werbung